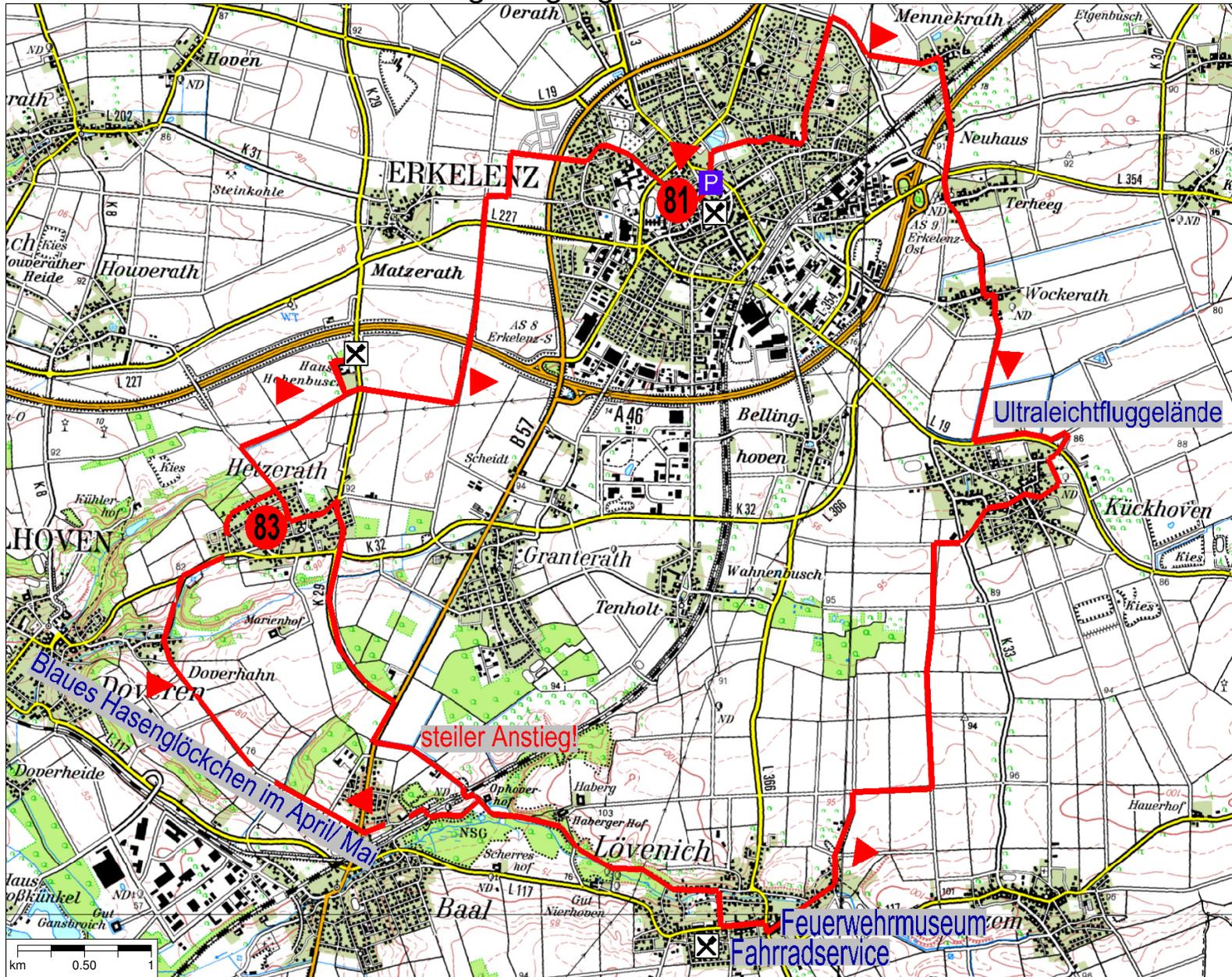


Durch's Nysterbachtal - 26 km - (zzzgl. 3 km)

Die Radrundtour mit den Erkelenzer Ausflugs-Highlights



**Tourentipp: Erkelenz, Radrundtour Durchs Nysterbachtal – 26km –
(zzgl. 3 km Hasenglöckchen - Blaue Blume Tour)**

Die familienfreundliche Erlebnistour startet am Burgparkplatz (P 1) direkt neben der Burg in Erkelenz. Es geht weiter Richtung Ziegelweiherpark, der Beschilderung Knotenpunkt 87 weiter folgend. Hinter der Karlskapelle links in die Meerstraße einbiegen und dann immer geradeaus bis man die Fußgängerbrücke überquert. Nun haben Sie Borschemich-Neu erreicht (Zwischenstopp1). Nun rechts abbiegen und die nächste Gelegenheit links in Richtung Mennekrath fahren. Halb rechts durch die Unterführung in Richtung „Baumschulpark“ fahren (Zwischenstopp 2). Es geht nun über die Dörfer Neuhaus, Terheeg (an Gabelung neben der Kirche halblinks Weg einschlagen) und Wockerath (links, dann wieder rechts) bis vor dem Ort Kückhoven. Straße nicht queren, sondern links abbiegen und weiterfahren bis zu einer Unterführung. Von dort lohnt ein Besuch des Ultraleichtflugplatzes (kleiner Abstecher ca. 300m, Zwischenstopp 3). Unterführung nutzen (Kückhoven) und im Ort links abbiegen. Bei der Fleischerei rechts halten und bis zum Kreisverkehr geradeaus. Dort Richtung Immerath – neu und vor dem Friedhof links abbiegen. Geradeaus fahren bis zur zweiten Feldwegkreuzung. Rechts abbiegen, dann wieder links hinab nach Lövenich. Hier trifft man dem Straßenverlauf folgend auf die Knotenpunktbeschilderung Nr. 82. Man erreicht schließlich auf der Hauptstraße das Feuerwehrmuseum. Im Ort Lövenich lohnt auch der Besuch der Hofkirche. (Zwischenstopp 4). Weiter der Nr. 82 bis zur Bruchstraße folgen. Dort links einbiegen. Nach kurzer Zeit erreicht man das Nysterbachtal, Naturschutzgebiet „Scherresbruch und Habberger Wald (Zwischenstopp 5). Dort findet man in einem Bauwagen auch den Waldkindergarten „Wühlmäuse“.

Durch das Naturschutzgebiet verläuft der Weg bis zur Weggabelung halb links zum Ophover Hof. Achtung: Von hier alternative Wegführung im April und Mai zu den Hasenglöckchen – Blaue Blume (Zwischenstopp 6 vgl. Karte).

Hier geht's steil hinauf bis zur B57 vor Baal. Dort rechts halten und sofort wieder links. Der Radweg führt uns nun nach Hetzerath. Dort queren wir die Straße und biegen erst kurz vor Ortsende in die Hatzuroder Straße ein. Es geht vorbei an der Schule und dann rechts in die Houverather Straße. Nach einiger Zeit biegt man dann im Feld rechts ab und sieht bereits das Kreuzherrenkloster Hohenbusch (Zwischenstopp 7). Der Beschilderung dorthin folgen. Eine Pause im Klostercafé hat man sich nun verdient und kann, wieder zu Kräften gekommen, die Klosteranlagen erkunden. Wir empfehlen vor Haus Hohenbusch umzukehren. Somit wird vermieden die vielbefahrene Kreisstraße entlangfahren zu müssen. Nach Erkelenz zurück geht es nun über Feldwege mit dem roten Knotenpunktpfeil. Kurz vor Erkelenz biegt man Richtung Nr. 81 rechts ab und sofort wieder links hinein ins Baugebiet „Oerather Mühlenfeld“. Über die Kempener Straße gelangt man zum Spielplatz und von dort sieht man schon die Brücke, die den Weg weist. Auf der anderen Seite schlängelt man sich zum Schulring durch und folgt diesem in linker Richtung bis in die Innenstadt.

Wieder auf dem schönen Marktplatz (Zwischenstopp 8) angekommen, lohnt sich der kulturhistorische Stadtrundgang genauso wie die Einkehr in eines der zahlreichen Bistros mit Blick auf den imposanten Lambertusturm der Pfarrkirche St. Lambertus. Unser Ausgangspunkt, die nahegelegene Burg, ist von hier schnell erreicht.

Städte und Gemeinden entlang der Tour	Erkelenz, Mennekrath, Neuhaus, Terheeg, Wockerath, Kückhoven, Lövenich, Hetzerath, Erkelenz
Streckencharakter	Länge: ca. 26 km (bzw. 29 km). Die Strecke führt über sehr gut ausgebaute, überwiegend asphaltierte Wirtschaftswegen. Das Profil ist insgesamt flach, jedoch sind einige Brücken und ein etwa 300m langer und steiler Anstieg aus dem Nysterbachtal heraus zu überwinden. (Achtung, evtl kurz absteigen.)
Routenverlauf	<p>Startpunkt: Burgplatz Erkelenz, Kostenloser Parkplatz P 1</p> <p>Zwischenstopp 1: Spielplatz „Borschemich – neu“</p> <p>Zwischenstopp 2: Baumschulpark Mennekrath – Spielplatz, Grillplatz</p> <p>Zwischenstopp 3: Ultraleichtfluggelände Kückhoven. Besucher sind herzlich willkommen das Fluggeschehen im Cafe zu beobachten.</p> <p>Zwischenstopp 4: Feuerwehrmuseum Lövenich; Diverse Gastronomiebetriebe im Ort.</p>

	<p>Hofkirche Lövenich mit sehenswerter Stele „Berichte der Umsiedler“.</p> <p>Zwischenstopp 5: Naturschutzgebiet „Scherresbruch und Habberger Wald“, Klingelbach, Wald, viele Möglichkeiten zum „Walderleben“</p> <p>Zwischenstopp 6: Hasenglöckchen</p> <p>Zwischenstopp 7: Ehemaliges Kreuzherrenkloster Haus Hohenbusch; Einkehrmöglichkeit „Klostercafé“ mit Klostergarten und Terrasse</p> <p>Zwischenstopp 8: Marktplatz Erkelenz</p> <p>Zielpunkt: Burg Erkelenz (Burgparkplatz)</p>
An- / Abreise	<p>Mit dem Zug nach und von Erkelenz Der Bahnhof von Erkelenz befindet sich nur ca. 300 m vom Marktplatz/Burgparkplatz entfernt.</p> <p>Mit dem PKW: Zentraler Parkplatz P 1; Burgparkplatz kostenlos; über Parkleitsystem gut zu erreichen</p>
Weitere Informationen	<p>Der beschauliche Marktplatz von Erkelenz bietet in der Fußgängerzone zahlreiche Möglichkeiten zur Einkehr. Sehenswert sind die Pfarrkirche St. Lambertus, Altes Rathaus, die Erkelenzer Burg, Haus Spiess und vieles mehr. www.erkelenz.de</p> <p>Der Ziegelweiher Park liegt unweit des Erkelenzer Zentrums und verfügt neben den Grünflächen zum Entspannen auch über einen Kinderspielplatz.</p> <p>Mennekrather Baumschulpark Großer Spielplatz mit Wiese, Hütte und Grillplatz. Hinweisbeschilderung vorhanden.</p> <p>Ultraleichtfluggelände Kückhoven Gäste sind herzlich willkommen. Getränke, Eis und Snacks auf der Terrasse, Infos: www.fluggelaende.de</p> <p>Rheinisches Feuerwehrmuseum Öffnungszeiten: Samstag: 14.00 - 17.00 Uhr; Sonntag: 11.00 - 17.00 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung www.rheinisches-feuerwehrmuseum.de</p> <p>Hofkirche Lövenich mit sehenswerter Stele „Berichte der Umsiedler“. Besichtigung möglich nach Voranmeldung bei Ev. Kirchengemeinde Tel. 0 24 35 – 10 78, loevenich@ekir.de</p> <p>Haus Hohenbusch Hohenbusch war eines der bedeutendsten Kreuzherrenkloster im Rheinland. Das heute im Besitz der Stadt Erkelenz befindliche weitläufige historische Anwesen bietet den Rahmen für zahlreiche kulturelle und sportliche Veranstaltungen. Zur Einkehr lädt das Klostercafe (www.klostercafe-hohenbusch.de) ein. Der Förderverein Hohenbusch bietet Führungen auf Anfrage an. www.erkelenz.de</p> <p>Touristinfo: Stadt Erkelenz, Tel: 02431/85-0, info@erkelenz.de www.erkelenz.de</p> <p>Heinsberger Tourist-Service e.V. Tel. 0 24 52 – 13 14 15 info@hts-info.de www.hts-info.de</p>